

Stumme Zeugen

Goethes Erben

Karge kahle Stämme
Werfen strenge Schatten
Schehmenhaft und bedrohlich
Stumme Zeugen der Grausamkeit
Die hier geschah
Damals der Mann mit dem starren Blick
Er hielt etwas in der Hand
Als er auf dem Auto sitzend
Durch ein monotones Klopfen
Ein junges Mädchen
In einen Abgrund der Angst riß?
Seit Stunden wartete sie verzweifelt
Auf ihren Freund
In diesem Wald
Nur der Mond war anwesend
Das Auto war stehen geblieben
Und er wollte Hilfe holen
"Ich geh Hilfe holen"
Doch er kam nicht zurück
Nur dieser Mann
Und mit ihm dieses Klopfen
Dumpf und bedrohlich
Fleisch auf Blech
Fleisch auf Blech
Verkrustetes Blut überzog das Gesicht ihres Freundes
Abgetrennt vom Rumpf zum Klopfen mißbraucht
Schlag um Schlag
Krachte der abgehackte Schädel auf das Blechdach
I'm Takte der Angst
Nur die kahlen Stämme
Waren die stummen Zeugen
Und auch wenn das Mädchen gerettet wurde
So bleibt doch ein Fluch erhalten
Auf diesem Wald
Dem Wald der stummen Zeugen.